

Selten hat uns ein Thema in den letzten Jahren so beschäftigt wie die Energie und die bereits eingetretene Energiewende. Ihre besondere Bedeutung für unsere Wirtschaft, für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, für die Gesellschaft insgesamt ist kaum zu ermessen. Was bringt uns allen die Wende?

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Termin vormerken und an der Veranstaltung teilnehmen.



3
Energiegespräche

Energiewende – Segen oder Fluch?

1. Mitteldeutsches Energiegespräch
11. Oktober 2012 in Erfurt

Energiewandel eine Vision für die Zukunft?

Die Energiewende in Deutschland ist ein Jahrhundertprojekt, das – einhergehend mit den demografischen Veränderungen – zu Neuorientierungen von bisher unbekanntem Ausmaß in Wirtschaft und Gesellschaft führen wird.

Landauf, landab stellt man sich diesem Prozess, streitet und diskutiert über den richtigen Weg. Die einzelnen Facetten scheinen bekannt zu sein, aber ihr Zusammenspiel wird unterschiedlich beurteilt. Auch gibt es unterschiedliche Einschätzungen zu den Kosten. Von einem Gesamtkonzept zur Bewältigung der Energiewende, sozusagen einem „nationalen Energieplan“ ist man weiter denn je entfernt.

Eine solche Situation verlangt nach Orientierung.

Die „Mitteldeutschen Energiegespräche“ wollen hierzu einen Beitrag leisten. Der Fokus ist darauf ausgerichtet, in einem angenehmen Ambiente Firmen, Führungskräften und politischen Verantwortungsträgern die Möglichkeit zum Meinungs austausch und zur Vernetzung zu bieten und in kreativer Atmosphäre eine Debatten-Kultur zu etablieren, bei der energiepolitische Fragen von regionalem, nationalem und internationalem Rang erörtert werden können.

Ziel der Gesprächsreihe ist es, Plattform und Anreiz zur Auseinandersetzung mit Energiethemen in der mitteldeutschen Region zu schaffen und dem Engagement öffentliches Gewicht zu verleihen.

Ziel ist es ebenfalls, ein mitteldeutsches Netzwerk, getragen durch Fachkompetenz, Gestaltungswillen und Einflussnahme zu prägen.

Dem Rechnung tragend, wird eine Gesprächsreihe etabliert, in der Landräte, Oberbürgermeister, Geschäftsführer und Vorstände von kommunalen Versorgungsunternehmen sowie von neu am Markt agierenden Energieversorgungsunternehmen und am Thema Energie Interessierte in einer öffentlichen Runde miteinander ins Gespräch kommen und diskutieren können.

Die „Mitteldeutschen Energiegespräche“ starten ihre erste Veranstaltung in Erfurt mit dem Schwerpunkt „Energiewende – Segen oder Fluch?“. Zentraler Ort für den Diskurs ist künftig Leipzig, das mitteldeutsche Zentrum für Energiefragen. Neben EEX AG, VNG AG und zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen haben sich in der sächsischen Messestadt viele neue am Markt agierende Energieunternehmen angesiedelt. In Leipzig finden die „Mitteldeutschen Energiegespräche“ jährlich einmal statt. Darüber hinaus gibt es weitere Veranstaltungen in anderen mitteldeutschen Städten. In den einzelnen Gesprächsreihen werden systematisch verschiedene Aspekte der Energiewende beleuchtet und im Kreise kompetenter Personen diskutiert.

Ein ausgewähltes Catering mit Buffet und Getränken steht für das leibliche Wohl der Teilnehmer zur Verfügung.

Podiumsgäste:

Prof. Kurt Biedenkopf (ehem. sächsischer Ministerpräsident)
Prof. Klaus-Ewald Holst (ehem. Vorstandsvorsitzender der VNG AG)
Dipl. Wirtschaftsingenieur (FH) Andreas Reinhardt (Geschäftsführer der VNG VuB mbH)

Einführungsvortrag:

Prof. Rayan Abdullah (Gründungsdekan an der Deutschen Universität Kairo und Prof. für Typografie Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig)

Moderation:

Dipl.-Math. Rainer Otto (Geschäftsführer Vi-Strategie GmbH)



1. Mitteldeutsches Energiegespräch

11. Oktober 2012

Beginn: 19.00 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr

Abendessen: 20:30 Uhr

Bartholomäuszimmer im Hotel Zumnorde (hotel-zumnorde.de)

Anger 50 – 51 (Eingang Webergasse 26)

99084 Erfurt

Kontakt für die Anmeldung und Rückfragen:

Rainer Otto, Verlag Vi-Strategie

ro@vi-strategie.com

mitteldeutsches-energiegesprach.de